

## 2. Ausschreibung Schüler\*innenbeförderung

### Vorbemerkung

Die erste Ausschreibung der Schüler\*innenbeförderung vom 15.11.2025 musste aufgrund fehlender Angebote auf der Grundlage von [§63 Abs. 2 VGV](#) aufgehoben werden.

Um den für den Schulbetrieb existenzielle Schülerbeförderung trotzdem gewährleisten zu können, wird der Auftrag nunmehr auf der Grundlage von [§14 Abs. 4 Punkt 1 VGV](#) im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb vergeben. Das Verhandlungsangebot ergeht an die Bieter aus der ersten Ausschreibung. Weitere Bieter werden auf Anfrage hinzugenommen.

Ferner werden die Anforderungen gesenkt:

- Es wird ein einziger Anbieter bevorzugt, aber auch die Vergabe einzelner Lose ist nunmehr möglich.
- Die qualitativen Anforderungen an den Betrieb und die Fahrzeugflotte werden gesenkt.
- Eine Tour wird gestrichen bzw. in eine andere Tour integriert.
- Eine Tour wird alternativ auch verkürzt angeboten.
- Bei der Vergabe wird dem Preis eine höhere Gewichtung eingeräumt

**Das für die Schule finanzierbare Budget für die Durchführung der Schüler\*innenbeförderung liegt für das Schuljahr 2026/27 grundsätzlich bei ca. 480 T€ netto oder 515 T€ brutto.**

## A) Strukturierte Leistungsbeschreibung

### A.1 Gegenstand der Leistung

Beschaffung von Dienstleistungen zur Beförderung von SchülerInnen der Montessori-Schule Rohrdorf und der Montessori-Fachoberschule Rohrdorf mit freigestellten Verkehren (Schulbus oder Kleinbus) zwischen festgelegten Haltepunkten im Landkreis Rosenheim sowie der Stadt Rosenheim und den Schulen (Dorfplatz 1, 83101 Rohrdorf).

### A.2 Aufgabenträger / Auftraggeber / Zuständigkeiten

- **Auftraggeber:** Montessori-Förderverein Rosenheim/Rohrdorf e.V., Dorfplatz 1, 83101 Rohrdorf
- **Kontaktstelle** für Bieterfragen: Wolfram Inngauer, geschäftsführender Vorstand, Tel. 08032/9743-12, Email: [winngauer@montessori-rohrdorf.de](mailto:winngauer@montessori-rohrdorf.de).

### A.3 Leistungszeitraum und Verlängerung

- **Grundlaufzeit:** 01.09.2026 bis 31.08.2030.
- **Verlängerung:** Vertrag läuft unbefristet; Beidseitiges Kündigungsrecht jeweils zum 31.08. eines jeden Jahres mit einer Kündigungsfrist von 12 Monaten.

### A.4 Ausgeschriebene Lose

Es werden 5 bzw. 6 Buslinien ausgeschrieben:

- Linie 11: (Götting – Bruckmühl) - Bad Aibling - Kolbermoor - Rosenheim – Rohrdorf (35 km bzw. 23 km) – **2 Alternativen**
- Linie 12: Kirchdorf - Raubling – Rohrdorf (9 km) – alternativ zu Linie 13
- Linie 13: Bad Feilnbach - Brannenburg - Nußdorf - Neubeuern – Kirchdorf - Raubling - Rohrdorf (30 km) – **2 Alternativen**
- Linie 31: Bernau – Aschau – Rohrdorf (23 km)
- Linie 32: Bamham - Halfing - Bad Endorf - Frasdorf - Rohrdorf (28 km)
- Linie 33: Schlossberg - Riedering – Rohrdorf (14 km)

Für die Linie 11 sind 2 Angebote (ab Götting oder ab Bad Aibling) vorzulegen.

Für die Linie 12 ist alternativ eine erweiterte Linie 13 anzugeben. Damit sind für die Linie 13 zwei Preise zu ermitteln.

Die Preise sind als gemittelte Tagespreise für jeweils ein Schuljahr anzugeben.

Der Linienvverlauf sowie die Abfahrts- und Ankunftszeiten der bisherigen Beförderung sind in Anlage 1 dargestellt

Es wird ein einziger Anbieter bevorzugt, aber auch die Vergabe einzelner Lose ist nunmehr möglich. Die Einhaltung des finanzierbaren Budgets hat Vorrang.

## A.5 Fahrpläne, Fahrzeiten, Kalendarium

- **Schultage** gemäß **bayerischem Ferienkalender** und schulischem Jahresplan. Abgerechnet werden die konkreten Schultage. Diese betragen im ausgeschriebenen Zeitraum 186 Tage je Schuljahr.
- **Ankunfts- und Abfahrzeiten:** gemäß den Fahrzeiten in Anlage 1
- **Pufferzeiten** sind in der Disposition zu berücksichtigen;
- **Verspätungen > 15 Minuten** werden unverzüglich an die benannte Anlaufstelle in der Schule gemeldet.
- Sollte ein Bus ausfallen, wird innerhalb von 45 Minuten eine Beförderung der SchülerInnen gewährleistet.

Nachrichtlich: Zahl der Schultage nach amtlichen Schuldaten:

**2026/27: 186 Schultage (Unterricht: 15.09.2026–30.07.2027)**

**2027/28: 186 Schultage (Unterricht: 14.09.2027–28.07.2028)**

**2028/29: 186 Schultage (Unterricht: 12.09.2028–27.07.2029)**

**2029/30: 186 Schultage (Unterricht: 11.09.2029–26.07.2030)**

## A.6 Leistungsumfang

- **Regelfahrten:** planmäßige Hin- und Rückfahrten je Schultag – siehe Anlage 1.
- **Zusatzleistungen:** (optional beauftragbar) mit einer Vorlaufzeit von 2 Wochen. Hier ist ein Volumen von ca. 10 – 15 T€ brutto zu erwarten.

## A.7 Fahrzeuge – Mindestanforderungen

- **Anforderungskatalog** für Kraftfahrzeuge zur Beförderung von SchülerInnen und Kindergartenkindern wird in vollem Umfang erfüllt
- **Rechtskonformität:** PBefG/BOKraft, StVO, StVZO; gültige Haupt- und Abgasuntersuchung; Sitzplatzzahl gemäß Zulassung.
- **Sicherheit:** funktionsfähige Dreipunkt-/Beckengurte auf allen hierfür vorgeschriebenen Sitzplätzen, Rutschhemmung, Nothämmer, Feuerlöscher, Erste-Hilfe-Kasten, Warnwesten, Toter-Winkel-Spiegel.
- **Ausstattung:** Heiz-/Klimaanlage, Beheizung schon vor der ersten Haltestelle. Saubere, gepflegte Innenräume.
- **Kennzeichnung:** Linien-/Schulbezug außen in Form von Tafeln gut sichtbar;
- **Kontakttelefon** des Auftragnehmers im Fahrzeug. Liste der Nummern liegt dem Auftraggeber stets aktuell vor.

## A.8 Fahrpersonal – Anforderungen

- **Fahrerlaubnis/Qualifikation** entsprechend Fahrzeugklasse.
- **Zuverlässigkeit:** einwandfreier Leumund – dem Auftragnehmer nachgewiesen durch erweitertes Führungszeugnis; charakterlich geeignet, verantwortungsbewusste und defensive Fahrweise
- Schulungen zu **Kinder-/Jugendschutz, Deeskalation, Erste Hilfe, Kooperation mit Schülerlotsen**
- **Sprache:** ausreichende Deutschkenntnisse zur notwendigen Kommunikation mit SchülerInnen und Schule.

## A.9 Betrieb/Organisation

- **Disposition:** tagesaktuelle Touren- und Besetzungsplanung;
- **Vertretungskonzept** bei Krankheit/Ausfall.
- **Kommunikation:**
  - **Hotline** an Schultagen 06:30–17:00 Uhr; Notfallnummer;
  - **Störungsmeldung** an Schulsekretariat/Koordination.
- **Haltepunkte:** sichere Ein-/Ausstiege; **Türmanagement:** Abfahrt erst nach Einnahme des Sitzplatzes.
- **Fundsachen:** dokumentierter Prozess
- **Festlegung der Haltestellen** erfolgt durch den Auftraggeber im Einverständnis mit dem Auftragnehmer, keinesfalls in Absprache von BusfahrerInnen und Eltern.

## A.10 Nachweise

- **Dokumentation:** Fahrtennachweise, Störungsprotokolle, Ersatzfahrten, Unfälle/Beinaheunfälle.

## A.11 Datenschutz und Kinderschutz

- Verarbeitung **nur erforderlicher Daten** (Name, Haltestelle, Zeiten);
- **Kinderschutz**konzept der Schule ist einzuhalten;

## A.12 Arbeitssicherheit/Haftung/Versicherung

- **Versicherungsschutz:** mind. Haftpflichtdeckung **100 Mio. €** für Personen-/Sachschäden pro Ereignis; Nachweis bei Zuschlag und jährlich.
- **Unfall-/Ereignismeldung** binnen **24 h** an den Auftraggeber; Zusammenarbeit mit Polizei/Behörden.

## A.13 Änderungen/Leistungsanpassungen

- **Die Schüler\*innenzahlen/Unterrichtszeiten** können variieren. Der Auftraggeber ist berechtigt, Umfang, Routen, Haltepunkte in **angemessenem Rahmen** anzupassen

## A.14 Vertragsgrundlagen

- Vergaberecht gem. [UVgO/VgV],
- PBefG/BOKraft/straßenverkehrsrechtliche Vorschriften,
- Vertragsentwurf inkl. Wertsicherungsklausel, Kündigungs-/Rücktrittsrechte.

## A.15 Überprüfung der Entscheidung

- Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern
- Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

- Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Südbayern

## B) Kriterienkatalog (Eignung & Zuschlag)

### B.1 Eignungskriterien (Muss-Kriterien)

#### B.1.1 Fachkunde/Referenzen

- Mindestens zwei **Referenzen** für eine vergleichbare Schüler\*innenbeförderung in den letzten **3 Jahren** jeweils mit Leistungsumfang, Laufzeit, Ansprechpartner.

#### B.1.2 Leistungsfähigkeit - Fuhrparkübersicht:

- Darstellung des **Fuhrparks** gegliedert nach Anzahl, Typ, Sitzplätze, Euro-Norm, Baujahr;
- Nachweis Personal gegliedert nach Anzahl FahrerInnen (fest/Reserve), Qualifikation (Führerscheinklassen, 95), Sprachkenntnisse in der deutschen Sprache
- Schulungsplan für die FahrerInnen.

#### B.1.3 Zuverlässigkeit/Rechtliches

- Eigenerklärung **keine Ausschlussgründe** (§§ 123/124 GWB) / UVgO-Äquivalente.
- Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit in Form des Gesamtumsatzes der Firma und des Umsatzes vergleichbarer Dienstleistungen in den letzten 3 Jahren.
- Auszug aus dem Handelsregister.
- **Unbedenklichkeitsbescheinigungen** (Steuern, Sozialversicherung) nicht älter als **12 Monate**.
- Nachweis **Haftpflichtversicherung** (Deckungssummen s. A.12).

**Nichtvorlage eines Muss-Nachweises führt zum Ausschluss.**

### B.2 Zuschlagskriterien (Wirtschaftlichstes Angebot)

Kriterium	Gewicht	Bewertungsmaßstab
<b>Preis</b> (Summe Lose bzw. Wertungspreis, siehe C)	80%	Niedrigster Wertungspreis = 100 Punkte; andere proportional: Punkte = (niedrigster Preis / Angebotspreis) × 100
<b>Qualität &amp; Betrieb</b> (Konzept, Reserve, Kommunikation)	15%	0–100 P nach Matrix: sehr gut = belastbare, konkrete, prüfbare Maßnahmen; gut = plausibel mit kleineren Lücken; ausreichend = allgemein; mangelhaft = unplausibel
<b>Fahrzeugstandard &amp; Umwelt</b> (Alter, Euro-Norm, alternative Antriebe, Ausstattung)	5%	0–100 P: E-/H2/Neufahrzeuge sehr gut; Euro VI < 6 Jahre gut; > 8 Jahre/unter Euro VI gering

### B.3 Form der Angebotsabgabe

- **Abgabe des schriftlichen Angebots** nach erfolgter Verhandlung **bis Dienstag, 24.02.2026 um 12:00 Uhr.**
- **Bindefrist: 30 Tage**
- **Erforderliche Unterlagen:** Angebotsformular, Preisblatt, Eigenerklärungen/Nachweise.

### B.4 Aufklärung/Verhandlungen (nach Verfahrensart)

Vergabe im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb gemäß [§14 Abs. 4 Punkt 1 VGV](#).

## C) Angebotsunterlagen

### C.1 Preisblatt

Linie	Häufigkeit	Zahl Schüler*innen	Gemitteltetes Preisangebot je Schultag
Linie 11 – Variante 1: Götting – Bruckmühl - Bad Aibling - Kolbermoor - Rosenheim – Rohrdorf (35 km)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens und mittags schultäglich</li> <li>• nachmittags Montag – Donnerstag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens 65</li> <li>• mittags und nachmittags 40</li> </ul>	
Linie 11 – Variante 2: Bad Aibling - Kolbermoor - Rosenheim – Rohrdorf (23 km)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens und mittags schultäglich</li> <li>• nachmittags Montag – Donnerstag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens 65</li> <li>• mittags und nachmittags 40</li> </ul>	
Linie 12: Kirchdorf - Raubling – Rohrdorf	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens 20</li> </ul>	
Linie 13 – Variante 1: Bad Feilnbach - Brannenburg - Nußdorf - Neubeuern Rohrdorf (23 km)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens und mittags schultäglich</li> <li>• nachmittags Montag – Donnerstag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens 45</li> <li>• mittags und nachmittags 30</li> </ul>	
Linie 13 – Variante 2: Bad Feilnbach - Brannenburg - Nußdorf – Neubeuern- Kirchdorf - Raubling – Rohrdorf (30 km)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens und mittags schultäglich</li> <li>• nachmittags Montag – Donnerstag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens 45</li> <li>• mittags und nachmittags 30</li> </ul>	
Linie 31: Bernau – Aschau – Rohrdorf (23 km)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens und mittags schultäglich</li> <li>• nachmittags Montag – Donnerstag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens 30</li> <li>• mittags und nachmittags 20</li> </ul>	
Linie 32: Bamham - Halfing - Bad Endorf - Frasdorf - Rohrdorf (28 km)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens und mittags schultäglich</li> <li>• nachmittags Montag – Donnerstag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens 45</li> <li>• mittags und nachmittags 30</li> </ul>	
Linie 33: Schlossberg - Riedering – Rohrdorf (14 km)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens und mittags schultäglich</li> <li>• nachmittags Montag – Donnerstag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• morgens 65</li> <li>• mittags und nachmittags 40</li> </ul>	

Die Zahl der SchülerInnen kann bis zu 10% nach oben abweichen. Der Auftragnehmer stellt die Beförderung trotzdem sicher.

## C.2 Preisbasis, Wertsicherungsklausel

- **Preisstand:** 01.12.2025.
- **Anpassung des Preises** jeweils zum 01.09. eines jeden Jahres auf der Grundlage des vom Landesverband Bayerischer Omnibusunternehmer (LBO) herausgegebenen Index „Kostenentwicklung für das private Omnibusgewerbe in Bayern“ mit einem Schwellenwert von +- 5%.
- **Rechnungsstellung:** monatlich nach **erbrachten Schultagen**

## D) Hinweise für die Bekanntmachung / Vergabe

- **CPV:** 60130000 (Personensonderbeförderung)
- **Verfahrensart:** Vergabe im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb gemäß [§14 Abs. 4 Punkt 1 VGV](#)
- **Wesentliche Eignungskriterien:** Referenzen, Fuhrpark/Personal, Zuverlässigkeit, Versicherung.
- **Zuschlagskriterien:** Preis 80 %, Qualität 15 %, Fahrzeuge/Umwelt 5 %
- **Fristen:** Angebots- und Bieterfristen angeben; Bindefrist.

## E) Einzureichende Unterlagen (Checkliste für Bieter)

1. Preisblatt (unterzeichnet) – C.1
2. Eignungsnachweise - B.1
3. Fuhrpark-/Personalübersichten
4. Versicherungsnachweis



## Anlage 1 –

## Aktueller Linienplan als Grundlage für Planung und Angebotsabgabe

### Mangfalltal-Linie

#### Fahrplan Linie 11

##### Linie 11:

6:50	Götting, Haltestelle „am Bach“	14:29	16:37
6:58	Bruckmühl, Bahnhof	14:24	16:32
7:00	Bruckmühl, Kirchdorferstr./Abzw. Staatsstr.	kein Halt	kein Halt
7:11	Bad Aibling, Berufsschule Ellmosener Str.	14:09	16:17
kein Halt	Aibling, Westendstr.(Bushaltestelle)	14:01	16:09
kein Halt	Aibling, Sonnenstraße	kein Halt	kein Halt
7:17	Aibling, Lindenstraße	13:59	16:07
7:19	Aibling, Therme/AOK	13:57	16:05
7:21	Aibling, bei Aral-Tankstelle vor Kreisel	13:56	16:04
7:25	Kolbermoor, Ortsanfang	13:52	16:00
7:27	Kolbermoor, Staatsstr./Brückenstraße	13:51	15:59
7:30	Kolbermoor, Mitterhart	13:48	15:56
7:34	Schwaig/Alte Landstr.	13:45	15:57
7:36	Pang, Kindergarten	13:42	15:54
7:38	Aising, Kirmsteinstr.	13:39	15:53
kein Halt	Aisingerwies Mangfallstr./Kaltenbrücke	13:38	15:52
7:41	Aisinger Str./Hl.Blut, Ampel	13:36	15:50
7:42	Aisinger Str./Kalten Eck	13:35	15:49
7:58	Montessori-Schule Rohrdorf	13:25	15:40

### Mangfalltal-Linie

#### Fahrplan Linie 11

7:11	Bad Aibling, Berufsschule Ellmosener Str.	14:09	16:17
kein Halt	Aibling, Westendstr.(Bushaltestelle)	14:01	16:09
kein Halt	Aibling, Sonnenstraße	kein Halt	kein Halt
7:17	Aibling, Lindenstraße	13:59	16:07
7:19	Aibling, Therme/AOK	13:57	16:05
7:21	Aibling, bei Aral-Tankstelle vor Kreisel	13:56	16:04
7:25	Kolbermoor, Ortsanfang	13:52	16:00
7:27	Kolbermoor, Staatsstr./Brückenstraße	13:51	15:59
7:30	Kolbermoor, Mitterhart	13:48	15:56
7:34	Schwaig/Alte Landstr.	13:45	15:57
7:36	Pang, Kindergarten	13:42	15:54
7:38	Aising, Kirmsteinstr.	13:39	15:53
kein Halt	Aisingerwies Mangfallstr./Kaltenbrücke	13:38	15:52
7:41	Aisinger Str./Hl.Blut, Ampel	13:36	15:50
7:42	Aisinger Str./Kalten Eck	13:35	15:49
7:58	Montessori-Schule Rohrdorf	13:25	15:40

## Raubling-Linie

### Fahrplan Linie 12: Linie 12:

**ab 18.09.2023, MVV Bus**

↓	7:40	Kirchdorf, Schule Kirchdorf
	7:43	Raubling, Gemeindehalle
	7:46	Pfraundorf, Druckampel
	7:56	Montessori-Schule Rohrdorf

## Region Inntal

### Fahrplan Feilnbach-Linie (über Raubling): Linie 13

↓	7:08	Bad Feilnbach Osterfeldstraße	↑	14:10	↑	16:30
	7:13	Litzldorf		14:06		16:26
	7:16	Großholzhausen, Grundschule		14:04		16:24
	7:21	Brannenburg, Förderschule		13:59		16:19
	7:28	Flintsbach Friedhof		kein Halt!		16:10
	7:32	Brannenburg, Schulzentrum		13:56		16:16
	kein Halt!	Nußdorf, Gemeindehaus		kein Halt!		kein Halt!
	7:38	Nußdorf, Neubeurer Straße		13:47		16:02
	7:43	Neubeuern, VR-Bank		kein Halt!		kein Halt!
	kein Halt!	Neubeuern, Schule		13:43		15:58
	7:46	Altenbeuern, Metzgerei		13:41		15:56
	kein Halt!	Altenmarkt, Rosenheimer Str.		13:39		15:55
	kein Halt!	Kirchdorf, Schule		13:36		15:51
	kein Halt!	Raubling, Kufsteiner Straße		13:34		15:49
	kein Halt!	Raubling, Gemeindehalle		13:33		15:48
	kein Halt!	Pfraundorf, Aral-Tankstelle		13:31		15:46
↓	7:52	Montessori-Schule Rohrdorf		13:25		15:40

**Fahrzeiten müssen noch angepasst werden**

## Region Chiemsee

### Fahrplan Bernauer - Linie:

#### Linie 31

↓	07:22	Bernau Bahnhof	↑	13:57	↑	16:11
	07:24	Bernau Gasthaus Kampenwand		13:54		16:09
	07:32	Aschau (Tankstelle)		13:46		16:01
	07:43	Höhenmoos		13:34		15:49
	07:45	Schaurain		13:31		15:46
↓	07:55	Rohrdorf		13:25		15:40

### Fahrplan Halfinger - Linie:

#### Linie 32

↓	kein Halt!	Wolkering	↑	14:14	↑	16:29
	07:02	Bamham		14:12		16:27
	07:03	Prutting Feuerwehr		14:10		16:25
	07:08	Söchtenau		14:06		16:21
	07:15	Halfing		14:03		16:18
	07:23	Bad Endorf/Busbahnhof		13:58		16:13
	07:25	Mauerkirchen		13:55		16:10
	07:27	Rimsting		13:52		16:07
	07:30	Otterkring		13:50		16:05
	07:33	Prien/Parkplatz 1 Beilhackstraße		13:47		16:02
	07:37	Bachham		13:43		15:58
	07:39	Prutdorf		13:42		15:57
	07:43	Hendenham		13:40		15:55
	07:45	Frasdorf		13:38		15:53
	07:50	Achenmühle		13:35		15:50
	07:55	Thalham		13:30		15:45
↓	08:00	Rohrdorf		13:25		15:40

### Fahrplan Schlossberger - Linie:

#### Linie 33

↓	07:35	Schlossberg, Kirche	↑	13:51	↑	16:01
	07:36	Schlossberg, Sparkasse		13:49		15:59
	07:39	Haidholzen, Cafe Bauer		13:47		15:57
	07:42	Stephanskirchen, Ortsmitte (Nähe Bahnübergang)		13:45		15:55
	07:43	Ried		13:44		15:54
	07:46	Riedering, Mitte		13:41		15:51
	07:48	Tinning		13:40		15:50
	07:51	Lauterbach, Kirche		13:36		15:46
↓	07:57	Rohrdorf		13:30		15:40